

Nach Großbrand

Radio Brenner gibt nicht auf

(M. S.) AUGSBURG. Wer jetzt auf der Frequenz UKW 104 Megahertz Radio Brenner hören möchte, der sucht vergeblich. Der Grund: Ein Großbrand zerstörte die gesamte Sendeanlage auf der Südtiroler Flatschspitze. Der Privatsender, der sein größtes Hörer- und Werbegebiet im Raum Augsburg hat, wird frühestens in zweieinhalb Wochen wieder mit voller Leistung in Betrieb sein. WILFRIED HAMPE, Geschäftsführer und Präsident der Radio Brenner International AG: „Der Sachschaden beläuft sich zusammen mit dem Umsatzausfall auf etwa 1,2 Millionen Mark. Frühestens am nächsten Samstag kann von uns eine provisorische Sendeanlage aufgestellt werden.“ Die Ursache des Feuers ist noch ungeklärt, ob es sich dabei um einen technischen Defekt oder um Brandstiftung handelt, muß noch untersucht werden.

RADIO BRENNER 2 AB MITTE 1984

Aufgrund einer Höreranfrage, teilte am Sonntag, den 1. April 84 Bernd Kühl (Sprecher von Radio Brenner 1) mit, daß es ab ca. 1.6. oder 1.7.84 ein Programm Radio Brenner 2 geben wird. Der Sender soll dann, wie Radio Brenner 1, in Südtirol, Nordtirol und Süddeutschland zu hören sein.

Falls es sich hierbei nicht um einen Aprilscherz handelte, darf man mal gespannt sein, was da auf uns zukommt.

Bernd Kühl wollte zum Programmchema und auf weitere Einzelheiten noch nicht näher eingehen.

Armin Langner

BRAND. Radio Brenner, die private Rundfunkanstalt mit Sitz in Sterzing (Südtirol) und dem Hauptsendegebiet im süddeutschen Raum, kann voraussichtlich für drei Wochen nicht mehr senden. Die Sendeanlage auf der Flatschspitze ist durch einen Brand zerstört worden. Die Ursache des Feuers ist noch ungeklärt. Brandstiftung wird jedoch nicht ausgeschlossen.

Augsburger
Allgemeine
24.4.1984

Nach Brand bei BRENNER
liegen diese Pläne „auf Eis“